

Dulsberg-Schnitte

Ein Kuchen für den Stadtteil

Der Dulsberg sucht die Dulsberg-Schnitte

Es geschah inmitten einer der wenigen Dulsberger Sonnenstunden des vergangenen Sommers: Der Musiker Thomas Siebert (www.passierzettel.de), von seinen Freunden einfach nur Thommes gerufen, und ich treffen uns auf der Terrasse von Gronninger, Bäckerei und Konditorei, beim Straßburger Platz um die Ecke. Wie so oft trinken wir Kaffee (75 Cent/Tasse) und planen eine Attacke gegen unseren Hunger. Thommes überlegt, für welches Stück er sich heute entscheiden soll. Gestern ist es die Gronninger-Schnitte gewesen, heute stehen die Montenegro- und die Caracas-Schnitte zur Auswahl. Plötzlich, wie aus dem Off, ertönt eine Stimme: Und wo ist die Dulsberg-Schnitte? **S t i l l e !** Dulsberg-Schnitte? Gibt es nicht!



Marlies Gronninger

Warum eigentlich nicht?, fragen wir nach. Gehört lokales Essen und Trinken nicht zur Lebenskultur wie Musik und Tanz, Theater und Literatur? Schnell wird klar: Hier handelt es sich um einen Fall für die Dulsberger (Stadtteil-)Kulturfreunde. Einmal nachgefragt und für uns steht fest: Wir müssen umgehend mit Marlies und Michael Gronninger sprechen.



Stammgäste

Die Eigentümer der Bäckerei und Konditorei hatten vor einiger Zeit ein Brötchen im Angebot, das sich Dulsberger Kartoffeldoppel nannte. Inzwischen ist es als reines Kartoffelbrötchen sehr gefragt. Aber eine Stadtteilschnitte stand noch nie zur Disposition. Die kulturinteressierten Gronningers erwiesen sich als flexibel und willigten

begeistert ein, eine solche Schnitte zu entwickeln, und zwar gemeinsam mit Thommes, den Dulsbergern und den Freunden der Stadtteilkultur.

Doch rasch wird klar, die Vorstellungen und Geschmäcker erweisen sich von Anfang an als verschieden. Thommes bevorzugt eine Art süßes Abbild der stadtteileigenen Backsteinarchitektur, ich dagegen denke, dass zum grünen Dulsberg ein fröhlicher Obstkuchen passt.

Wie dem auch sei, wir kommen überein, dass Marlies und Michael Gronninger einige Kuchenideen kreieren und eine mehrköpfige Jury die Auswahl treffen soll. Bekannte Stadtteilmacher, Kulturfreunde und einige waschechte Dulsberger Kuchengenießler werden bis Ende März 2012 die Dulsberg-Schnitte küren, und zwar auf einer hierfür zu veranstaltenden Kulturfestlichkeit.

Wer also Ideen hat oder sich zum Schnitten-Tester berufen fühlt, der sollte sich unbedingt einbringen. Dazu genügt ein Besuch oder Anruf beim Stadtteilbüro oder der direkte Weg zur Bäckerei und Konditorei Gronninger. Sollten sich mehr als 5 Dulsberger Tester einfinden, entscheidet das Los.

Text & Fotos: Rüdiger Aboreas

Anzeige

marlies bagung

Praxis für
Krankengymnastik
Physiotherapie

CranioSacrale Therapie

Lotharstraße 2 b
22041 Hamburg
Telefon/Fax
(040) 652 02 77

Termine nach Absprache

– auch Hausbesuche –

So erreichen Sie die Praxis:

U1: Straßburger Straße
Wandsbek Markt
S1: Friedrichsberg

